

weise N. S. Chruschtschow in seiner Rede auf der Allunionstagung der jungen Bauarbeiter im Jahre 1956:

„Die Kapitalisten verstehen es gut, ihre kapitalistische Welt, deren Ausbeuterordnungen zu verteidigen. Sie verstehen es, die Spionagedienste zu organisieren und ihre Spione und Diversanten bei uns einzuschleusen. Könnten wir etwa unbekümmert sein und uns allen Gemeinheiten gegenüber, welche die Imperialisten gegen uns anzetteln, gleichgültig verhalten? Wir müssen es verstehen, den Feind zu erkennen und rechtzeitig hinter all seine Schliche zu kommen. Wir müssen die Sicherheit unseres Staates in jeder Weise festigen, wir müssen wachsam sein und alle Handlungen der Feinde unterbinden.“⁶⁸

Es besteht für uns keine andere Möglichkeit, als die Verbrechen gegen unseren Staat konsequent zu unterdrücken. Diese Verbrechen müssen wegen ihrer Gefährlichkeit im Keim erstickt werden. Wie bereits dargelegt wurde, stehen die Staatsverbrechen nicht nur selbst in einem antagonistischen Widerspruch zu unserer sozialistischen Entwicklung, ihnen liegen auch antagonistische Widersprüche zugrunde. Sie wurzeln in dem in Deutschland bestehenden Hauptwiderspruch, ihre Täter stehen selbst im antagonistischen Widerspruch zu unserer sozialistischen Ordnung und unserem sozialistischen Staat.

In der Unterdrückung der Staatsverbrechen besteht eine wesentliche Aufgabe des Strafrechts, das auf diese Weise zur Festigung der Arbeiter-und-Bauern-Macht beiträgt. Auf der 2. Tagung des Zentralkomitees der SED beantwortete Genosse Grüneberg die Frage, wie wir unter den gegenwärtigen Bedingungen unsere Arbeiter-und-Bauern-Macht festigen:

„1. Indem wir die Staatsmacht noch enger mit den Massen verbinden.

Das heißt, daß die staatlichen Aufgaben in unmittelbarer Zusammenarbeit der staatlichen Organe, der Abgeordneten und der Staatsfunktionäre, mit den Werktätigen ausgearbeitet und gelöst werden. Jeder Bürger soll die Erfüllung der staatlichen Aufgaben als seine ureigene Angelegenheit betrachten und danach handeln. Jeder Bürger ist aufgerufen, von seinem Recht auf schöpferisches Mitwirken in allen Fragen des gesellschaftlichen Lebens vollen Gebrauch zu machen.

2. Indem wir das Staatsbewußtsein der Bürger weiter festigen.

Die Bewußtheit der Massen ist es, die den sozialistischen Staat stark und unüberwundlich macht. Die Werktätigen müssen mit der Perspektive und den Problemen des sozialistischen Aufbaus vertraut sein.

68. zit. nach Schljapotschnikow, „Über den Kampf gegen die Kriminalität“, RID, 1958, Nr. 6, Sp. 189 f.